

Liederkrantz-Termine 2013

- **Samstag, 8. Februar** Faschingsball mit der Band Sixpack Sound im Hotel Zeller. Karten zu zwölf Euro unter Telefon 08231/996-0.
- **Samstag, 15. Juni** Sommerkonzert in der Turnhalle der Mittelschule Süd an der Römerallee.
- **Freitag, 8. November** Freundschaftssingen mit dem Patenverein, der Sängergesellschaft Einigkeit, diesmal in Haunstetten.
- **Sonntag, 22. Dezember** Adventskonzert in der Kirche Zur Göttlichen Vorsehung. (rupa)



Bereits 60 Jahre ist Josef Staub Mitglied im Gesangverein Liederkrantz. Vorsitzender Peter Henkel zeichnete ihn für diese Vereinstreue aus. Foto: Rudi Pattak

Verdi und Wagner im Visier

Liederkrantz Jahreshauptversammlung mit Rück- und Ausblicken

VON RUDI PATTAK

Königsbrunn Rückblick und Ausblick prägten die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Liederkrantz im Hotel Zeller. Während Schriftführerin Susanne Kratzer das vergangene Jahr und Vorsitzender Peter Henkel die Anfänge des Vereins ansprach, bot Chordirektor Josef Hauber schon einen Ausblick auf die Höhepunkte in 2013. Beim Sommerkonzert, so kündigte er an, werden die Komponisten Giuseppe Verdi und Richard Wagner im Mittelpunkt stehen.

In ihrem Grußwort sagte 2. Bürgermeisterin Barbara Jaser treffend: „Musik ist Balsam für die Seele und Erholung für den Geist.“ Sie wünschte gutes Gelingen für das 127. Jahr in der Vereinsgeschichte.

Kulturreferent Norbert Schwalber kam auch auf den Wechsel im Lokal für den Liederkrantz-Stammtisch zu sprechen und kommentierte dies mit der alten Weisheit: „Wo man singt, da lass dich nieder.“

Schriftführerin Susanne Kratzer

ließ das Jahr 2012 mit Bildern Revue passieren und gab dabei auch aktuelle Zahlen bekannt: 40 Frauen und 19 Männer sind derzeit beim Liederkrantz aktiv.

Vorsitzender Peter Henkel erwähnte, dass sich der Liederkrantz vor über 125 Jahren als reine Männergesellschaft gegründet hatte. Der erste Auftritt bei einer „Sedanfeier“ lasse vermuten, dass der ursprüngliche Vereinszweck vor allem der war, Feste und Veranstaltungen im damaligen Dorf Königsbrunn zu verschönern. 1952 habe der Chor beschlossen, auch Frauen aufzunehmen und einen gemischten Chor zu bilden. Henkel dankte auch Chordirektor Josef Hauber für seine Geduld bei den Proben und in den Konzertaufführungen.

Chordirektor Hauber hätte gerne einen passenden Kultursaal

„Lasst uns alle optimistisch in die Zukunft gehen“, forderte Henkel die Liederkrantz-Mitglieder auf. „Wir haben uns selbst ein Ziel gesetzt, entsprechend unserem guten

Ruf als Gesangverein das Kulturleben von Königsbrunn zu bereichern“, so der Vorsitzende, „arbeiten wir daran.“ Henkel zeichnet dann Josef Staub für 60 Jahre Mitgliedschaft im Liederkrantz aus.

Josef Hauber sprach über die „erfreuliche Entwicklung“ des Chores in den letzten Jahren. Inzwischen singe man in neun Sprachen, betonte er. Allerdings vermisse er in der Stadt einen angemessenen Saal für größere Konzerte. „Eine Turnhalle ist leider kein Kultursaal.“ Inzwischen kommen zu den Konzerten über 400 Zuhörer, betonte Hauber, „und darauf sind wir stolz“.

Er wies auf das Sommerkonzert am Samstag, 15. Juni, in der Turnhalle der Hauptschule Süd hin. Dabei werde der Liederkrantz Chorwerke aus Opern von Wagner und Verdi aufführen. Die beiden Komponisten sind heuer vor 200 Jahren geboren. Hauber plant ein Konzert mit Orchester und Gesangssolisten. Die intensiven Proben für das Konzert sind schon angelaufen. Zwei Chortage sind eingeplant.